

KSV gelingt am Ende ein Unentschieden

Pressemitteilung (pm)

19. November 2024

RG Hausen-Zell - KSV Tennenbronn 15:15

Am vergangenen Samstag, 16. November trat der KSV Tennenbronn mit einer gemischten Leistung gegen den RG Hausen-Zell an. Die Athleten gaben ihr Bestes.

Tennenbronn - Der Wettkampf begann mit Constantin Rusu (57 kg Gr.-röm.), der nach einer Verletzung wieder ins Geschehen eingreifen wollte. Leider konnte er den Kampf nicht fortsetzen und musste aufgeben, was zu einem Verlust von 4 Punkten für die Mannschaft führte.

Schwergewicht konnte Jonas Schondelmaier (130 kg Freistil) erneut zeigen, was in ihm steckt. Er lieferte einen starken Kampf ab und wurde für seine Mühe mit einer Wertung beim Schlussgong belohnt. Mit einem knappen Ergebnis von 2:2 Punkten siegte er. David Brenn in der Gewichtsklasse bis 61 kg Freistil hatte keine Mühe mit seinem Gegner. Er dominierte den Kampf von Beginn an und punktete technisch überlegen mit einem beeindruckenden 15:0. Diese Leistung sorgte für weiteren Auftrieb im Team.

Leider verlief der Kampf für Luca Svaicari (98 kg Gr.-röm.) nicht wie gewünscht. Er musste sich gegen den starken Gegner Kiefer mit 1:5 Punkten geschlagen geben, was die bisherige positive Stimmung etwas dämpfte. Auch Julian Götz (66 kg Gr.-röm.) konnte an diesem Tag nicht überzeugen und verlor seinen Kampf mit 2:8 Punkten. Auch hier war der Gegner überlegen und ließ wenig Raum für eigene Punkte.

Timo-Marcel Nagel (86 kg Freistil) hingegen machte einen richtig starken Kampf. Mit cleveren Aktionen setzte er sich gegen Gebhardt durch und gewann klar mit 8:4 Punkten. Diese Leistung war ein wichtiger Sieg für das Team. Leon Schetterer (71 kg Freistil) traf auf den starken Guidea und hatte in diesem Wettkampf leider keine Chance. Er musste sich mit 0:9 Punkten geschlagen geben, was die Gesamtpunktzahl der Mannschaft.

In der Gewichtsklasse bis 80 kg Gr.-röm. traf Lukas Brenn auf den starken Igor Beslaga und kassierte eine deutliche 0:16 Niederlage. Dies war ein weiterer Rückschlag für die Mannschaft in der Gesamtwertung. Fabian Reiner (75 kg Gr.-röm.) hatte an diesem Tag keinen Gegner und wurde somit kampflös zum Sieger erklärt. Diese 4 Punkte waren wichtig, um den Rückstand etwas zu verringern

Mathias Schondelmaier (75 kg Freistil) konnte schließlich mit einem eindrucksvollen vierer einen Ausgleich für die Mannschaft erkämpfen. Er zeigte eine durchweg starke Leistung und gewann mit 16:0 Punkten. Trotz der gemischten Ergebnisse und der ausgeglichenen Kämpfe gelang dem KSV am Ende ein Unentschieden mit 15:15 Punkten.